



Bundesverband
Digitalpublisher und
Zeitungsverleger

PRESSEMITTEILUNG

Medientage München 2022

BDZV und VBZV mit Panel zum Thema „Arbeiten in der Medienbranche“

Berlin, 18. Oktober 2022

Von heute bis zum 20. Oktober heißt es in München „This Is Media“, wenn die Medientage zum 36. Mal stattfinden. Bei dem Event erwartet die Besucher an drei Tagen ein Konferenzprogramm auf fünf parallelen Bühnen mit rund 400 Rednerinnen und Rednern national und international.

2022 sind auch der Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV) und der Verband Bayerischer Zeitungsverleger (VBZV) wieder mit einem gemeinsamen Panel vertreten. Unter dem Motto: „Keine gewöhnliche Branche, keine gewöhnlichen Jobs: Arbeiten in der Medienbranche“ steht morgen, 19. Oktober, ab 11.55 Uhr ein Thema im Zentrum, das auch schon beim BDZV-Jahreskongress in Berlin zentrales Pausengespräch war. Und darum geht's:

Zeitungsmachen war immer ein Traumberuf. Mittlerweile fehlen jedoch, wie in vielen Branchen, die Mitarbeiter, und zwar über alle Bereiche hinweg von der Redaktion bis zur Zustellung. Für Human Resources stellt sich damit immer drängender die Frage: Welche Mitarbeiter:innen brauchen wir? Wo finden wir sie und wie können wir sie halten? Und: Welche Bedingungen schaffen wir als Arbeitgeber, um attraktiv für die Menschen zu sein, die unser Kernprodukt Nachrichten täglich und mittlerweile auch rund um die Uhr herstellen?

Auf dem Podium: **Jürgen Baldewein**, Geschäftsführer Süddeutsche Zeitung Logistik GmbH; **Dr. Dirk Johannsen**, Geschäftsführer und Syndicus Katzengruber Development Group; **Christoph Linne**, Chefredakteur „Nordsee-Zeitung“; **Henriette Löwisch**; Leiterin und Geschäftsführerin Deutsche Journalistenschule (DJS). Die Moderation hat **Florian Wende**, Stellvertretender Leiter Redaktion Freistunde Mediengruppe Attenkofer. Und **Helen Krueger-Janson**, Studierende in der 60. Lehrredaktion der DJS, gibt gleich zu Beginn einen Impuls, wie sie sich ihre berufliche Zukunft vorstellt und was sie sich dafür wünscht – oder auch erwartet.

Kontakt:

BDZV, Anja Pasquay, Telefon 030/726298-214, E-Mail pasquay@bdzv.de

VBZV, Dorothea Fontaine, Telefon: 089/455558-15, E-Mail fontaine@vbzv.de

Folgen Sie uns auf Twitter [@BdZvPresse](https://twitter.com/BdZvPresse), Instagram [bdzv.de](https://www.instagram.com/bdzv.de) und [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/bdzv)